Heinrich-Böll-Schule
Integrierte Gesamtschule des Kreises Offenbach

Wiesbadener Straße 63 63110 Rodgau Tel. 06106/283890 verwaltung@heinrich-boell-schule-rodgau.de
Fax 06106/28389-28

Rodgau, im August 2011

Betriebspraktikum

Sehr geehrte Eltern,

das Betriebspraktikum des 8. Jahrgangs im Schuljahr 2011/2012 findet statt in der Zeit vom

04. bis 22. Juni 2012.

Mit diesem Rundschreiben erhalten Sie die wichtigsten Informationen und die erforderlichen Unterlagen.

Wahl des Praktikumsplatzes:

- In der Regel suchen die Schülerinnen und Schüler nach Rücksprache mit den Klassenlehrer/innen ihre Praktikumsplätze selbst.
- Wie dem beiliegenden Merkblatt zu entnehmen ist, sollen die Betriebe so ausgewählt werden, dass die Jugendlichen wichtige Erkenntnisse für ihre berufliche Orientierung gewinnen können. Das Betriebspraktikum an allgemein bildenden Schulen ist Bestandteil des Berufsorientierungsprozesses. Das bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler sich schon vor der Suche nach einem Praktikumsplatz mit einer möglichen Berufswahl zumindest der Wahl eines Berufsfeldes auseinandergesetzt haben. Dies geschieht in den nächsten Wochen im einstündigen Arbeitslehreunterricht. Weitere Vorbereitungen finden im Deutschunterricht mit dem Thema „Bewerbungsschreiben“ und „Lebenslauf“ statt.
- Elterliche Betriebe, oder Betriebe, in denen nahe Verwandte arbeiten, eignen sich nicht für die Zielsetzung.
- Bei der Wahl eines Betriebes sollte ferner bedacht werden, dass er in zumutbarer Entfernung zum Wohnort liegt und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden kann.

Die **Fahrtkosten** zwischen Wohnort und Betrieb werden von der KVG Dietzenbach ersetzt unter folgenden Voraussetzungen: die Schüler beantragen eine RMV-Kundenkarte beim Bürgerbüro Jügesheim oder den Stadtwerken in Dudenhofen. Bestellscheine hierfür sind im Sekretariat erhältlich. Im Bürgerbüro oder bei den Stadtwerken können dann die entsprechenden Fahrkarten zum Ausbildungstarif erworben werden. Nach dem Praktikum werden die Fahrkarten im Sekretariat der Heinrich-Böll-Schule zur Weiterleitung an die KVG abgegeben. Nur zum Ausbildungstarif erworbene Fahrkarten werden ersetzt.

Alle weiteren Informationen sind im beiliegenden Merkblatt des Hess. Kultusministeriums enthalten.

Was ist sonst noch wichtig?

1. Bei **Erkrankung** des Praktikanten **müssen Schule und Betrieb vor Arbeitsbeginn** am Tage des Ausfalls informiert werden. Am 4. Tag ist die Vorlage eines ärztlichen Attestes notwendig.
2. Sollten während des Praktikums schwerwiegende **Probleme** auftreten, so bitten wir Sie, die Schule umgehend zu informieren, damit zwischen dem betrieblichen Betreuer, dem Praktikanten und der Betreuungslehrkraft eine Lösung gefunden wird.

Anlagen:

- Merkblatt des Hess. Kultusministeriums für Ihre Unterlagen
- Information an die Betriebe
- Merkblatt des Hess. Kultusministeriums für den Betrieb
- Bestätigung des Betriebes, zweifach: Ein Exemplar bitte bis zum **27. Januar 2012 bei der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer** abgeben; das 2. Exemplar bleibt im Betrieb.
- Das Blatt zum Datenschutz im Betriebspraktikum für Praktikantinnen und Praktikanten /Verpflichtung zur Verschwiegenheit
- Beurteilungsbogen

Wir wünschen allen Beteiligten ein gutes Gelingen!

Mit freundlichen Grüßen

A. Haus
Schulleiterin

E. Ostermann-Knopp
Stufenleiterin 8 -10

✂

Bestätigung der gesetzl. Vertreterin / des gesetzl. Vertreters

Wir / ich bestätige(n) den Erhalt der Unterlagen zum Betriebspraktikum im Schuljahr 2011/2012 für unsere Tochter/unseren Sohn

Vorname / Name _____ Klasse _____

Folgende Anlagen haben wir/habe ich erhalten:

1. Merkblatt des Hess. Kultusministeriums für unsere / meine Unterlagen
2. Information an die Betriebe
3. Merkblatt des Hess. Kultusministeriums für den Betrieb
4. Bestätigung des Betriebes, zweifach: Ein Exemplar bitte bis zum **27. Januar 2012 bei der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer** abgeben; das 2. Exemplar bleibt im Betrieb.
5. Das Blatt zum Datenschutz im Betriebspraktikum für Praktikantinnen und Praktikanten /Verpflichtung zur Verschwiegenheit
6. Beurteilungsbogen

_____ _____ _____

Ort/Datum | Name/Vorname in Druckbuchstaben | Unterschrift